

EROS, HYPNOS ODER THANATOS? ANALOGIEN ZWISCHEN LIEBE, SCHLAF UND TOD UND DER BILDTYPE DES SOGENANTEN TODESGENIUS

Laufzeit seit 2014

METADATEN



Laufzeit seit 2014

Projekt-ID 2100

Permalink <https://www.dainst.org/projekt/-/project-display/4015918>

SPACE & TIME

RESEARCH

Durch die archäologische Forschungsliteratur geistert seit nahezu drei Jahrhunderten ein Motiv, für das sich offenbar schwerlich eine einheitliche Benennung finden lässt: Ein nackter, meist geflügelter, angelehnt stehender, kindlicher oder jugendlicher Knabe mit geschlossenen Augen. Der schlummernde Knabe, der mal als Thanatos, mal als Hypnos, Somnus oder Hypnos-Somnus, mal als schlafender Eros, Sleeping Cupid oder Amor funéraire, mal als Todes-/Trauergenius oder Eros-Thanatos bezeichnet wird, transportiert offenbar Bildinformationen, die etwas mit Liebe (gr. Eros, lat. Amor/Cupido), Schlaf (gr. Hypnos, lat. Somnus) und Tod (gr. Thanatos) zu tun haben.

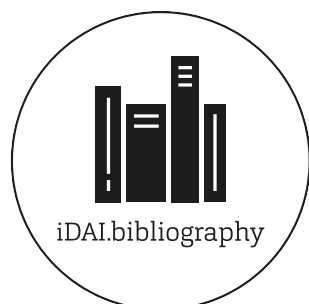


CULTURAL HERITAGE

TEAM



RESULTS



<https://zenon.dainst.org/Record/001585384>

PARTNER & FÖRDERER

TEAM

EXTERNE MITGLIEDER



Hannah Schnorbusch